



## **Ägypten - mit Nilkreuzfahrt**

Rundreise inkl. Fluganreise nach Ägypten

Sehr geehrte Interessentin,  
sehr geehrter Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Reise »Ägypten - mit Nilkreuzfahrt«. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle Informationen zu dieser Reise sowie unser Buchungsformular für die Reiseanmeldung per Fax oder auf dem Postweg.

viaronda.de hat sich ganz auf die Vermittlung hochwertiger Rundreisen, Studienreisen und sonstiger weltweiter Erlebnis- und Aktivreisen spezialisiert. Bei uns finden Sie ausschließlich Reisen hochwertiger Reiseveranstalter, die uns mit ihrem Programm und ihrer Qualität überzeugen konnten.

Wenn Sie Fragen zu dieser oder einer anderen Reise haben, beraten wir Sie auch gerne persönlich. Unter der Berliner Rufnummer (030) 446 77 880 oder unter der kostenfreien Nummer (0800) 40 60 880 erreichen Sie montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr unsere Reiseexperten, die Ihnen gerne alle Fragen beantworten und bei denen Sie Ihre Reise auch direkt buchen können. Per E-Mail können Sie uns Ihre Fragen gerne an [info@viaronda.de](mailto:info@viaronda.de) senden.

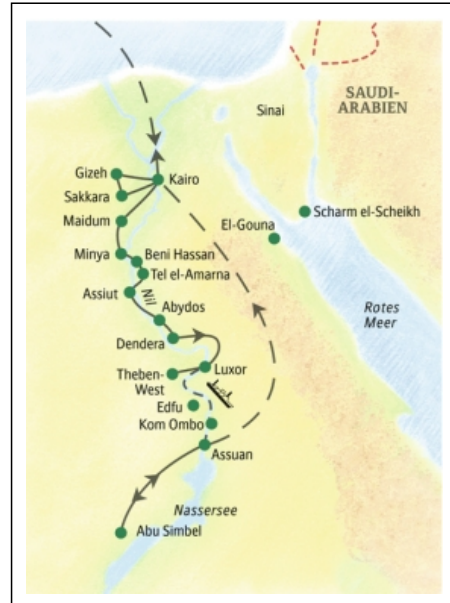
Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei Ihrer Reiseplanung.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Reiseteam von viaronda.de

PS: Wenn Sie diese Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über <http://www.viaronda.de/rundreise-399-aegypten-mit-nilkreuzfahrt.html>

## Ägypten - mit Nilkreuzfahrt

*Moderne und Antike liegen in Ägypten nur einen kleinen Schritt auseinander. Entdecken Sie auf dieser Studienreise bei intensiven Führungen die Höhepunkte des Landes am Nil. Von Cheops bis zur schönen Kleopatra folgen wir der Kultur der Pharaonen und zeigen Ihnen zwischen den Weltwundern von Gizeh und Abu Simbel auch weniger bekannte Juwelen. In Kairos Basarlabyrinth erkunden wir, wie sich das Leben nach dem Sturz von Pharao Mubarak verändert hat. Den Zauber des Vaters aller Flüsse erleben wir vier Tage lang auf einer Nilkreuzfahrt. Und wie der Alltag an den Ufern des Stromes aussieht, erfahren Sie beim Besuch einer ägyptischen Familie.*



Reiseverlängerung möglich  
 Schwierigkeitsgrad: 1 von 5 Liegestühlen  
 Gruppenreise: 10-20 Teilnehmer

16-tägige KlassikStudienreise

### Reisebeschreibung:

#### 1. Tag: Auf nach Kairo!

Flug nach Kairo. Lufthansa hebt vormittags in Frankfurt oder München ab, Ankunft am Nachmittag und Abendessen im Hotel. Alternativ geht es nachmittags mit Egypt Air von Frankfurt, München, Berlin oder Wien nach Kairo, Abendessen über den Wolken. Für den Transfer zum Hotel ist gesorgt. **Sechs Übernachtungen in Kairo in einem luxuriösen Hotel direkt am Nil.**

#### 2. Tag: Das Ägyptische Museum am Tahrir-Platz

Kairo ist eine Stadt der Kontraste, in der sich 20 Millionen Menschen drängen. Zwischen Totenmasken, Statuen und Stelen fasst Ihr Reiseleiter im Ägyptischen Museum 5000 Jahre Geschichte zusammen. Lust, noch tiefer in die Geschichte Ägyptens einzutauchen? Dann besuchen Sie anschließend den Mumienaal (ca. 15 Euro). Neben am Tahrir - dem Platz der Freiheit - wurde im Januar 2011 ein neues Kapitel der Geschichte Ägyptens aufgeschlagen. In einem Café plaudern wir bei einem Mittagsimbiss mit Teilnehmern der Lotusrevolution. Am späten Nachmittag gibt Ihnen Ihr Studiosus-Reiseleiter bei einem Vortrag eine erste Orientierung zur vielschichtigen Geschichte Ägyptens.

#### 3. Tag: Sakkara und Daschur

Dorfszenen auf dem Weg nach Sakkara: Gemüsegelder, Dattelhaine und Bauern mit Eselskarren. Die Reliefbänder in den antiken Gräbern sehen den Liveszenen erstaunlich ähnlich. Haben die

Agrarreformen der Neuzeit den Bauernalltag gar nicht verändert? Architektonische Experimente im alten Ägypten: An der Stufenpyramide von Sakkara übte der Baumeister Imhotep und baute steinerne Treppen zum Himmel, die Rote Pyramide von Daschur ist ein Meisterstück. Spalt für Spalt öffnet der Studiosus-Reiseleiter die Türen zur Pharaonenwelt! Und auf dem Rückweg machen wir halt im Gartenrestaurant Sakkara Nest. 70 km.

#### **4. Tag: Die Pyramiden von Gizeh**

Nur eines der antiken Weltwunder überlebte bis heute: die Pyramiden von Gizeh. Götter, Gräber und Grundwasserprobleme - Stoff für Diskussionen am Fuße der Cheopspyramide. Beim Umrunden der Pyramide nimmt man ihre Größe wahr. Am Panorama Point schießt der Reiseleiter das Gruppenfoto und beamt Sie zurück in die Vergangenheit. Danach schauen wir dem Sphinx, dem steinernen Pyramidenwächter, tief in die Augen. Ein Nachmittag nach Lust und Laune!

#### **5. Tag: Die islamische Altstadt**

Von der Zitadelle Saladins aus entdecken wir das islamische Kairo (UNESCO-Kulturerbe): Dort glitzern Moscheen und Paläste. Im Museum für Islamische Kunst fasziniert uns die Kunstfertigkeit der Exponate. Im Basar der Zeltmacher sehen wir, wie ein Zelt entsteht, gleich nebenan zaubern Steinmetze Marmorkunstwerke. Wir durchstreifen das Gassengewirr auf den Spuren des ägyptischen Literaturnobelpreisträgers Nagib Machfus, der den Bewohnern dieses Viertels in seinen Romanen ein Denkmal gesetzt hat.

**Optional** Lust auf Extratouren? Ihr Reiseleiter hat immer wieder Alternativen zum Programm für Sie parat. Keine Lust auf die Litera-Tour in der Altstadt? Dann besuchen Sie doch auf eigene Faust den Khan-el-Khalili-Basar! Schnuppern Sie an den Duftfläschchen der Parfümhändler, durchstöbern Sie die Antiquitätenläden und die Stände mit bunten Tüchern, Gewürzen und Kupferschalen.

#### **6. Tag: Das christliche Kairo**

In der deutschen Schule plaudern wir mit Lehrern und Schülern über das Bildungssystem und die Träume und Hoffnungen der Jugendlichen. Im alten Stadtteil Fustat stoßen wir auf Spuren des frühen Christentums. Heute stellen die Kopten, die ägyptischen Christen, ca. 15 % der Bevölkerung Ägyptens. Wir bummeln durch die engen Gässchen zur ältesten Kirche der Stadt. Im Koptischen Museum erkunden wir anschließend die Schätze der frühen christlichen Kunst.

#### **7. Tag: Flug nach Luxor**

Gegen Mittag fliegen wir nach Luxor. Verbringen Sie den Rest des Tages entspannt am schönen Swimmingpool Ihres Hotels. **Drei**

#### **8. Tag: Tempel in Dendera oder Luxor**

Heute führen Sie Programmregie! Genießen Sie den freien Tag in Luxor. Oder Sie lassen sich vom Reiseleiter zu einem Busausflug nach Dendera verführen: Im Tempel erwartet Sie Hathor, die Liebesgöttin mit Schmuck im Kuhhorndesign. 240 km.

#### **9. Tag: Theben-West live**

In Theben-West liegen die schönsten Grabmäler Ägyptens. Die Grabmalereien in Kurna verraten: Das Leben der hohen Beamten war nobel im alten Ägypten. Bauern bescherten ihnen dabei alle Annehmlichkeiten, kelterten Wein, ackerten in den Gemüsefeldern und schlugen Holz. Doch wie leben die Fellachen heute? Wir machen einen Spaziergang zu einem kleinen Dorf und plaudern mit Sainab und ihrer Familie bei Minztee über das Leben im Rhythmus des Nils. In geheimnisvolles Licht getaucht empfängt uns am Abend der Luxor-Tempel.

**Optional** Der Dorfspaziergang kann Sie nicht locken? Dann schwingen Sie sich auf den Rücken eines Kamels und reiten Sie stattdessen ganz entspannt in Begleitung eines Führers durch die Uferidylle. Die Zügel können Sie baumeln lassen, das Kamel kennt den Weg.

### **10. Tag: Thebens Glanzlichter**

Theben-West steckt voller Highlights. Wir picken uns gleich die schönsten heraus: den Terrasentempel von Hatschepsut und das Tal der Könige. Zurück in Luxor erwartet uns schon unser schwimmendes Hotel. Welche Schätze Archäologen in der Region fanden, zeigt uns das Luxor-Museum. **Vier Übernachtungen auf der Queen of Hansa.**

### **11. Tag: Karnak und Entspannung**

Riesige Obeliskten, Sphingen und gewaltige Säulenhallen huldigen im Tempel von Karnak der Göttertriade Amun-Re, Mut und Chons. Dann heißt es: Leinen los! Unser Kreuzfahrtschiff nimmt Kurs Richtung Süden und passiert die Schleuse von Esna. Szenen am Fluss gleiten vorbei: Fischer klopfen mit Stöcken die Beute in ihre Netze, Bauern treiben Rinder zum Ufer, Frauen waschen Wäsche und Geschirr, und fröhliche Kinder winken uns zu.

### **12. Tag: Tempel und Mythen am Ufer**

Langsam fährt unser Schiff durch die Niloase, im Hintergrund die kargen Wüstenberge. Horus, Hüter von Recht und Ordnung, begegnet uns im Tempel von Edfu. Über den Alltag in Ägypten heute plaudern wir mit Kapitän Sary zurück an Bord. Malerisch in einer Nilschleife gelegen, erscheint vor uns der Doppeltempel von Kom Ombo. Abends erreichen wir Assuan, die Hauptstadt Nubiens.

### **13. Tag: Assuan - Nubiens Hauptstadt**

Assuan spielte eine wichtige Rolle für antike Steinmetze, genau das verrät der große unvollendete Obelisk im Granitsteinbruch. Unser Motorboot nimmt Kurs auf die Nilinsel Agilkia - Heimat des Isis-Tempels von Philae (UNESCO-Kulturerbe). Wie viel Fluch und wie viel Segen bescherte der Hochdamm von Assuan dem Land? Gesprächsstoff beim Blick auf den 500 km langen Nassersee. Ein freier Nachmittag liegt vor Ihnen.

### **14. Tag: Versetzte Schönheit - Abu Simbel**

Heute wechseln wir vom Schiff ins Hotel. Im Sonderkonvoi geht es durch die Nubische Wüste. Unser Ziel: die Tempel von Abu Simbel (UNESCO-Kulturerbe) - gerettet aus den Fluten des Nassersees. 580 km. Mittags sind Sie zurück in Assuan. Am freien Nachmittag bleibt Zeit für den Basar, die Uferpromenade oder den Pool des Hotels. **Zwei Übernachtungen in Assuan.**

### **15. Tag: Sail away!**

Schwarze Granitfelsen, goldene Wüsten, grüne Felder - die Aussicht vom Gräberberg auf Assuan ist umwerfend! Lust auf einen Segeltörn vor dieser Kulisse? An Bord der Feluka von Kapitän Mahmud steuern wir, wenn der Wind es erlaubt, die Botanische Insel an - ein Dorado für exotische Pflanzen. Im Museum erwarten uns 4000 Jahre nubischer Geschichte!

**Optional** Einblicke ins ägyptische Alltagsleben reizen Sie mehr als der Segeltörn am 15. Tag? Der große Kamelmarkt in Darau, eine Stunde von Assuan entfernt, hat jede Menge davon zu bieten. Die Händler preisen die Tiere an, loben, klagen, fluchen, bis Kamele und Scheine schließlich die Besitzer wechseln.

### **16. Tag: Nach Hause**

Am Morgen Flug mit Egypt Air nach Kairo und weiter mit Egypt Air nach Frankfurt, München, Berlin oder Wien, Ankunft am Nachmittag. Lufthansa-Gäste fliegen mittags mit Egypt Air nach Kairo und von dort weiter nach Frankfurt oder München. Ankunft am Abend und Anschluss zu den anderen Städten. Vom 1.1. bis 24.3.2012 fliegen Lufthansa-Gäste bereits kurz nach Mitternacht nach Kairo und gegen 4.30 Uhr weiter nach Frankfurt.

## **Weitere Infos:**

---

### **Gesundheitshinweise**

Im folgenden Text zitieren wir die medizinischen Hinweise des deutschen Auswärtigen Amtes, die Sie auch im Internet unter [www.diplo.de/gesuenderreisen](http://www.diplo.de/gesuenderreisen) finden können.

Falls Sie Fragen zu prophylaktischen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit auf der Reise haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an ein Gesundheitsamt in Ihrer Nähe.

Unter der Telefonnummer 0900-1234 999 können Sie die Beratungsstelle des renommierten Bernhard-Nocht-Instituts in Hamburg erreichen. Dort gibt man Ihnen gerne Auskunft zu allen auf der Reise wichtigen gesundheitlichen Themen (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz/abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

### **Hinweise des Auswärtigen Amtes zu seinen medizinischen Reiseinformationen**

Bitte beachten Sie, dass das Auswärtige Amt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der medizinischen Informationen übernehmen kann.

Die Angaben sind gemäß Auswärtigem Amt:

- zur Information medizinisch Vorgebildeter gedacht. Sie ersetzen nicht die Konsultation eines Arztes;
- auf die direkte Einreise aus Deutschland in ein Reiseland, insbesondere bei längeren Aufenthalten vor Ort zugeschnitten. Für kürzere Reisen, Einreisen aus Drittländern und Reisen in andere Gebiete des Landes können Abweichungen gelten;
- immer auch abhängig von den individuellen Verhältnissen des Reisenden zu sehen. Eine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt/Tropenmediziner ist zu empfehlen;
- trotz größtmöglicher Bemühungen immer nur ein Beratungsangebot. Sie können weder alle medizinischen Aspekte abdecken, noch alle Zweifel beseitigen oder immer völlig aktuell sein.

### **Ägypten**

Eine Gelbfieberimpfung ist bei Einreise aus Infektionsgebieten sowie Einreise aus Belize und Costa Rica vorgeschrieben. Bei direkter Einreise aus Deutschland ist keine Gelbfieberimpfung notwendig. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt weiterhin, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts (RKI) für Kinder und Erwachsene anlässlich einer Reise zu überprüfen und zu vervollständigen (siehe <http://www.rki.de>).

Dazu gehören für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln, Pneumokokken und Influenza.

Als Reiseimpfungen werden Hepatitis A und Meningokokkenmeningitis (ACWY), bei Langzeitaufenthalten oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus empfohlen. Wegen der relativ hohen Zahl menschlicher Fälle von Vogelgrippe (H5N1) ist zudem eine Gripeschutzimpfung auch unabhängig von den RKI-Empfehlungen aus epidemiologischen Gründen für alle Reisenden zu erwägen!

Ein geringes Malariarisiko kann saisonal im Gouvernement al-Fayyum bestehen, obwohl seit Jahren keine Fälle mehr gemeldet wurden. Das übrige Land gilt als malariafrei.

Eine Chemoprophylaxe ist auch im Fayoum nicht notwendig.

Allerdings ist insbesondere im Hinblick auf andere durch Insekten übertragbare Erkrankungen (z.B. West-Nile-Fieber, Leishmaniose, Filariose, Rift-Valley-Fieber) eine Exposition prophylaxe (helle, körperbedeckende Kleidung, Moskitonetz, Repellentien) ratsam.

Durch sexuelle Kontakte, bei Drogengebrauch (unsaubere Spritzen oder Kanülen) und Bluttransfusionen besteht grundsätzlich ein Risiko. Kondombenutzung wird immer, insbesondere bei Gelegenheitsbekanntschaften empfohlen.

die Erkrankung ist extrem verbreitet. Übertragungsrisiko besteht insbesondere bei direktem Blutkontakt. In diesem Zusammenhang müssen auch Prozeduren wie Körperpiercing, Nadelstichtätowierungen, Rasuren oder Maniküre kritisch gesehen werden und sollten unterbleiben!

Sehr häufig in Ägypten! Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene ließen sich allerdings viele Durchfallerkrankungen vermeiden.

Bitte lesen sie hierzu auch das entsprechende Merkblatt unter folgendem link:

<http://www.auswaertiges-amt.de/cae/servlet/contentblob/333306/publicationFile/3270/DurchfallMerkblatt.pdf>

Es ist zu menschlichen Erkrankungen und Todesfällen gekommen. Das Risiko für Reisende ist aber sehr gering. Kontakt zu Geflügel trotzdem möglichst meiden. Bei Genuss von gekochten oder gebratenen Geflügelgerichten besteht kein Infektionsrisiko.

Die Gefahr der Übertragung von Schistosomiasis besteht bei Süßwasserkontakt (insbesondere Nildelta, Niltal, Nebenflüsse). Baden sollte daher dort grundsätzlich unterlassen werden.

In Kairo ist eine ausreichende Versorgung gewährleistet. Die medizinische Versorgung außerhalb Kairos hat sich in den letzten Jahren zwar deutlich verbessert, dennoch entspricht sie nach wie vor selbst in den Haupttouristenzentren oft nicht westeuropäischem Standard. Grundsätzlich ist für alle Reisenden eine Auslandskrankenversicherung mit Rückholoption im Notfall dringend zu empfehlen. Die GKV deckt keine Behandlung in Ägypten ab!

Alle Reisenden sollten Sie sich rechtzeitig vor der Reise durch eine tropenmedizinische Beratungsstelle/einen Tropenmediziner/Reisemediziner beraten lassen, siehe z.B.: <http://www.dtg.org/> oder <http://www.frm-web.de>.

Bitte beachten Sie neben unserem generellen Haftungsausschluss den folgenden wichtigen Hinweis: Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der medizinischen Informationen sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Für Ihre Gesundheit bleiben Sie selbst verantwortlich.

Unverändert gültig seit: 26. April 2012

### **Aktueller Hinweis zur Vogelgrippe**

In Ägypten ist im März 2006 erstmals der hochpathogene H5N1-Virus bei Zuchtgeflügel und in Folge auch bei Menschen aufgetreten. Die örtlichen Behörden haben umgehend reagiert und - in Übereinstimmung mit dem weltweit geltenden Vorsorgeplan der WHO - weitreichende Maßnahmen zur Eindämmung des Virus umgesetzt. Da der Virus bisher nur durch sehr engen Kontakt zu infizierten Tieren auf den Menschen übertragen wurde, sehen die Gesundheitsbehörden derzeit keine erhöhte Gefährdung für Ägypten-Reisende. Sie empfehlen jedoch unbedingt, jeden Kontakt zu lebendem Geflügel zu meiden: Dieser kann z.B. beim Besuch von Marktbereichen, in denen mit lebendem Geflügel gehandelt wird, bestehen. Aus diesem Grund haben die Behörden in Reaktion auf diese Erkrankungsfälle ein EU-weites Einfuhrverbot für Geflügelprodukte aus Ägypten verhängt: Vielen Dank für die Beachtung dieses Verbots.

Seit März 2006 sind immer wieder neue Fälle von erkrankten Menschen bekannt geworden. Den Empfehlungen der Behörden folgend, verzichten wir bei allen unseren Ägypten-Reisen auf den Besuch von Märkten, in denen mit lebendem Geflügel gehandelt wird. Obwohl der Verzehr von gut gegartem Geflügelfleisch und gekochten Eier als unbedenklich gilt, haben wir vorsorglich unsere Leistungspartner angewiesen, bis auf Weiteres auf unseren Reisen nach Ägypten kein Geflügelfleisch zu servieren.

**Sicherheit geht vor!**

Ergänzend zu den allgemeinen Sicherheitsinformationen in den Ländereinführungsseiten unserer Kataloge übersenden wir Ihnen zusammen mit diesen Unterlagen eine detailliertere Einschätzung der aktuellen Sicherheitslage für Ihr Reiseland, sowie den derzeit aktuellsten Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes.

### **Recht auf kostenlose Umbuchung bis vier Wochen vor Abreise**

Bei Reisen nach Ägypten bieten wir Ihnen das Recht, Ihre Reise bis vier Wochen vor Reisebeginn kostenfrei auf ein anderes Reiseziel bzw. einen anderen Termin umzubuchen.

Sehr geehrter Reisegast,

Sicherheit auf Reisen ist ein wichtiges Thema, das wir als Reiseveranstalter sehr ernst nehmen. Wir betrachten es als unsere Pflicht, Sie über die derzeitige Sicherheitslage in Ägypten zu informieren und übersenden Ihnen daher zusammen mit diesem Schreiben den aktuellen Sicherheitshinweis des deutschen Auswärtigen Amtes. Den jeweils aktuellen Sicherheitshinweis finden Sie auch im Internet unter [www.diplo.de/sicherreisen](http://www.diplo.de/sicherreisen), die Sicherheitshinweise des österreichischen Außenministeriums und des Eidgenössischen Departements für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) unter [www.bmaa.gv.at](http://www.bmaa.gv.at) bzw. unter [www.eda.admin.ch](http://www.eda.admin.ch).

Die Phase nach dem Sturz des langjährigen Präsidenten Husni Mubarak im Februar 2011 ist nach wie vor von regen politischen Aktivitäten, der Gründung neuer Parteien, aber auch von Demonstrationen und vereinzelt gewalttätigen politischen, sozialen und religiösen Auseinandersetzungen geprägt. Grundsätzlich hat sich die innenpolitische Lage jedoch seit April 2011 so weit beruhigt, dass wir ab diesem Zeitpunkt unsere Ägyptenreisen durchführen konnten. Streiks, Proteste und Demonstrationen einzelner Gruppierungen sind aber - im Vorfeld der Präsidentenwahlen und wegen der zunehmend schwierigen Wirtschaftslage im Land - weiterhin möglich. Da der Tahrir-Platz und die umliegenden Straßen in der Innenstadt von Kairo Hauptschauplatz der Proteste geblieben sind, verzichten wir bis auf Weiteres auf Hotelübernachtungen in unmittelbarer Nähe des Tahrir-Platzes.

Unabhängig von den politischen Umwälzungen besteht im ganzen Land die terroristische Bedrohung fort: Sie kann sich, wie vergangene Anschläge insbesondere auf der Sinai-Halbinsel zeigen, auch gegen ausländische Touristen richten. Die ägyptischen Behörden reagieren mit umfassenden Sicherheitsmaßnahmen auf diese Bedrohung: Die Präsenz der Polizei an touristisch interessanten Orten und Einrichtungen wie Hotels und Besichtigungspunkten wurde nach dem Sturz Mubaraks erneut hochgefahren, auf vielen Überlandstrecken gibt es feste Kontrollposten. Auch wir haben auf die Gefährdung im Land reagiert und fordern unsere Reiseleiter insbesondere beim Besuch von Märkten und touristischen Besichtigungspunkten zu erhöhter Wachsamkeit auf. Zudem sind alle unsere Reiseleiter und Leistungspartner angewiesen, Demonstrationen und Protestkundgebungen weiträumig zu meiden. Selbstverständlich bieten wir bei keiner unserer Ägyptenreisen Ausflüge in Gebiete an, in denen nach Einschätzung des Auswärtigen Amtes aktuell eine erhöhte Gefährdung besteht. Dies gilt insbesondere auch für abgelegene und nicht hinreichend geschützte Gebiete der Sahara, von deren Besuch das Auswärtige Amt in allen Ländern der Sahara-Region nach wie vor dringend abrät. Da viele Unfälle auf ägyptischen Straßen von übermüdeten Fahrzeuglenkern verursacht werden, haben wir zudem die Fahrer aller für uns im Lande tätigen Busunternehmen verpflichtet, die strengen deutschen Bestimmungen bei den täglichen Lenk- und Ruhezeiten einzuhalten.

Unsere Erfahrung zeigt, dass umsichtiges Verhalten Ihrerseits sowie eine gut geplante und mit einem langjährig bewährten Partner durchgeführte Reise größtmögliche Sicherheit bieten. Eine konkrete Sicherheitsgefährdung sehen wir nicht.

Selbstverständlich beobachten wir zusammen mit unseren Partnern vor Ort die Situation im Land sehr aufmerksam. Sollte sich unsere Einschätzung oder die des Auswärtigen Amtes bis zu Ihrer Abreise ändern, werden wir Sie umgehend informieren. Auf keinen Fall werden wir Sie einer absehbaren Gefahr aussetzen, Sicherheit steht bei uns immer an erster Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Studiosus-Team

Stand: 26. April 2012

## **Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes**

**Weltweiter Hinweis** Unverändert gültig seit: 23. November 2011

Die weltweite Gefahr terroristischer Anschläge besteht fort.

Vorrangige Anschlagstiele sind Orte mit Symbolcharakter. Dazu zählen Regierungs- und Verwaltungsgebäude, Verkehrsinfrastruktur (insb. Flugzeuge, Bahnen, Schiffe), Wirtschafts- und Tourismuszentren, Hotels, Märkte, religiöse Versammlungsstätten sowie generell größere Menschenansammlungen. Es kommt unter anderem zu Sprengstoffanschlägen, Angriffen mit Schusswaffen, Entführungen und Geiselnahmen.

Der Grad der terroristischen Bedrohung ist von Land zu Land unterschiedlich. Eine Anschlaggefahr besteht insbesondere in Ländern und Regionen, wo bereits wiederholt Terrororganisationen aktiv waren, wo Terroristen über Rückhalt in der lokalen Bevölkerung verfügen oder wo Anschläge mangels effektiver Sicherheitsvorkehrungen vergleichsweise leicht verübt werden können. Informationen über Terrorgefahren finden sich in den länderspezifischen Sicherheitshinweisen. Diese werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Gefahr, Opfer eines Anschlages zu werden ist im Vergleich zu anderen Risiken, die Reisen ins Ausland mit sich bringen, wie Unfällen, Erkrankungen oder gewöhnlicher Kriminalität, vergleichsweise gering.

Das Auswärtige Amt empfiehlt allen Reisenden nachdrücklich ein sicherheitsbewusstes und situationsgerechtes Verhalten. Reisende sollten sich vor und während einer Reise sorgfältig über die Verhältnisse in Ihrem Reiseland informieren, sich situationsangemessen verhalten, die örtlichen Medien verfolgen und verdächtige Vorgänge (zum Beispiel unbeaufsichtigte Gepäckstücke in Flughäfen oder Bahnhöfen, verdächtiges Verhalten von Personen) o.ä.) den örtlichen Polizei- oder Sicherheitsbehörden melden.

**Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes Ägypten** Stand: 26. April 2012

**Aktuelle Hinweise** Reisen nach Ägypten sollten bis auf weiteres auf den Großraum Kairo, Alexandria, die Urlaubsgebiete am Roten Meer, die Touristenzentren in Oberägypten (insbes. Luxor, Assuan, Nilkreuzfahrten) und auf geführte Touren in der Weißen und Schwarzen Wüste beschränkt werden. Von Reisen in die übrigen Landesteile wird aufgrund der nach wie vor unübersichtlichen und unsteten Sicherheitslage weiterhin abgeraten. Überlandfahrten zwischen den oben genannten Städten bzw. Landesteilen sollten - wo möglich - vermieden werden. Von nächtlichen Überlandfahrten wird generell abgeraten. Auf dem Sinai und im ägyptisch-israelischen sowie im ägyptisch-libyschen Grenzgebiet ist besondere Vorsicht geboten. Anfang des Jahres kam es im Sinai zu vereinzelt, kurzfristigen Entführungen / Geiselnahmen. Reisenden in Ägypten wird allgemein dringend empfohlen, Menschenansammlungen und Demonstrationen weiträumig zu meiden und die örtliche Medienberichterstattung aufmerksam zu verfolgen. Dies gilt insbesondere im Lichte der anstehenden Präsidentschaftswahlen (erster Wahlgang 23./24. Mai; evtl. Stichwahl am 16./17. Juni).

Vor dem Hintergrund der prekären wirtschaftlichen und sozialen Situation weiter Teile der Bevölkerung ist in den letzten Monaten ein genereller Anstieg der Allgemein-Kriminalität (Banküberfälle, Car-Jackings, Handtaschenraub; vereinzelt auch mit Waffengewalt) zu beobachten.

Die nachfolgenden landesspezifischen Sicherheitshinweise gelten im Licht der aktuellen Hinweise fort:

**Landesspezifische Sicherheitshinweise** Jährlich verbringen ca. eine Million deutscher Touristen ihren Urlaub in Ägypten. Das Land verfügt über eine gut ausgebaute touristische Infrastruktur. Für die ganz überwiegende Mehrheit der deutschen Reisenden verlaufen die Aufenthalte im Land ohne Probleme. Gleichwohl sollten bei einer Reise nach Ägypten die nachfolgenden Hinweise unbedingt beachtet werden:

**Terrorismus, Entführungsrisiken (insbes. Südwesten Ägyptens / Sinai)** Das Auswärtige Amt rät von Reisen in entlegene, nicht hinreichend durch wirksame Polizei- oder Militärpräsenz

**gesicherte Gebiete der Sahara und ihrer Randbereiche eindringlich ab.** Eine effektive Sicherung dieser unbewohnten weiten Region ist nicht zu gewährleisten. Dieser Sicherheitshinweis gilt nicht für besser gesicherte Reiseziele wie Abu Simbel, Assuan oder die zwischen Luxor und Siwah gelegenen Oasen.

Im Sinai, insbesondere im Nord-Sinai, ist die Sicherheitslage weiterhin angespannt. Anschlags- und Entführungsrisiken u. a. für touristische Ziele, an denen regelmäßig westliche Staatsangehörige verkehren, können nicht ausgeschlossen werden.

Wegen der wirtschaftlich schwierigen Lage von Teilen der Bevölkerung der Grenzregion im Nord-Sinai kommt es in der Gegend immer wieder zu gewalttätigen Ausschreitungen und Straßenblockaden. Es ist ein erhöhtes Entführungsrisiko erkennbar. Zu erhöhter Vorsicht wird geraten.

Seit dem 29. Mai 2011 ist der Grenzübergang Rafah zwischen Ägypten und dem Gazastreifen, der zuvor nur unregelmäßig benutzt werden konnte, wieder von ägyptischer Seite für den Personenverkehr geöffnet. Diese Öffnung gilt nach Angaben der ägyptischen Behörden - nur - für Palästinenser mit gültigen Ausweispapieren der Palästinensischen Behörde. Einige Personengruppen brauchen dafür ein ägyptisches Visum, andere nach ägyptischen Angaben nicht, z.B. Inhaber eines gültigen Drittstaatenvisums etwa für die Schengenstaaten. Für andere Staatsangehörige, auch für Deutsche, bleiben nach ägyptischen Angaben die bisher bestehenden restriktiven Regelungen für den Grenzübertritt in Rafah unverändert bestehen, nach denen nur bei Vorliegen einer vorher eingeholten ägyptischen Sondergenehmigung der Grenzübertritt erlaubt wird. Es ist weiterhin damit zu rechnen, dass es bei Ein- und Ausreisen wg. Hindernissen auf palästinensischer und/oder ägyptischer Seite zu langen Wartezeiten kommen kann. Von palästinensischer Seite ist es in den letzten Wochen bereits zu mehrtägigen Schließungen des Grenzüberganges gekommen.

Anschläge auf Hotels und Touristenziele gab es zuletzt im Februar 2009. Anschlags- und Entführungsrisiken u. a. für touristische Ziele, an denen regelmäßig westliche Staatsangehörige verkehren, können nicht ausgeschlossen werden.

**Minengefahr** Wegen unzureichend gekennzeichnete Minenfelder ist besondere Vorsicht abseits regulärer Straßen und Wege auf dem Sinai, in einigen nicht erschlossenen Küstenbereichen des Roten Meeres, am nicht erschlossenen Mittelmeerküstenstreifen westlich von El Alamein und in Grenzregionen zu Sudan und Libyen geboten.

**Straßen-, Schiffs- und Luftverkehr** Im Straßenverkehr besteht wegen des oft riskanten Fahrverhaltens der Verkehrsteilnehmer erhöhte Unfallgefahr. Dies gilt vor allem bei der Benutzung von Reise- und Minibussen. Von nächtlichen Überlandfahrten wird auch deshalb dringend abgeraten. Die Sicherheitsstandards auf den Fährschiffen, wie sie etwa zur Passage über das Rote Meer eingesetzt werden, entsprechen nicht immer internationalen Standards.

Die Sicherheitskontrollen an den ägyptischen Flughäfen sind teilweise unzureichend.

Allgemeine Informationen finden Sie auf der Website der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Kairo unter [www.kairo.diplo.de](http://www.kairo.diplo.de)

## **Haftungsausschluss**

Reise- und Sicherheitshinweise beruhen auf den zum angegebenen Zeitpunkt verfügbaren und als vertrauenswürdig eingeschätzten Informationen des Auswärtigen Amts. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Gefahrenlagen sind oft unübersichtlich und können sich rasch ändern. Die Entscheidung über die Durchführung einer Reise liegt allein in Ihrer Verantwortung. Diese kann Ihnen vom Auswärtigen Amt nicht abgenommen werden. Hinweise auf besondere Rechtsvorschriften im Ausland betreffen immer nur wenige ausgewählte Fragen. Gesetzliche Vorschriften können sich zudem jederzeit ändern, ohne dass das Auswärtige Amt hiervon unterrichtet wird. Die Kontaktaufnahme mit der zuständigen diplomatischen oder konsularischen Vertretung des Ziellandes wird im Zweifelsfall empfohlen. Das Auswärtige Amt rät dringend, die in den Reise- und Sicherheitshinweisen enthaltenen Empfehlungen zu beachten sowie einen Auslands-Krankenversicherungsschutz mit Rückholversicherung abzuschließen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Ihnen Kosten für erforderlich werdende Hilfsmaßnahmen in Rechnung gestellt werden. Dies sieht das Konsulargesetz vor.

Auswärtiges Amt  
Bürgerservice  
Arbeitseinheit 040  
D-11013 Berlin  
Tel.: (030) 5000-2000  
Fax: (030) 5000-51000

## **Im Reisepreis enthaltene Leistungen:**

Im Reisepreis enthalten

Linienflug (Economy) mit Lufthansa von Frankfurt oder München nach Kairo und zurück

Inlandsflug (Economy) mit Egypt Air oder Egypt Air Express von Assuan nach Kairo

Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 80 Euro)

Transfers/Ausflüge/Rundreise in bequemen Reisebussen (Klimaanlage, teilweise WC)

11 Übernachtungen mit Halbpension (Abendessen, Frühstück) in Hotels mit Klimaanlage und

Swimmingpool (außer Assiut), am 2. Tag Vollpension

Schiffsreise und 4 Übernachtungen mit Vollpension auf der Queen of Hansa (Außenkabinen)

Doppelzimmer/Zweibettkabine mit Bad oder Dusche und WC

bei Studiosus außerdem inklusive

Speziell qualifizierte, ortsansässige Studiosus-Reiseleiter

Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Mittagsimbiss am 2. Tag

Segelbootfahrt auf dem Nil

Ausflug nach Abu Simbel im Sonderkonvoi

Eintrittsgelder (ca. 190 Euro)

Visagebühren (ca. 15 Euro)

Trinkgelder im Hotel und an Bord

Reiserücktritts/abbruchversicherung (ca. 60 Euro)

Infopakete und Reiseliteratur (ca. 30 Euro)

### Ihre Hotels (Änderungen vorbehalten)

Zimmerkategorien

Doppelzimmer

Einzelzimmer

Halbes Doppelzimmer

Es ist möglich, ein halbes Doppelzimmer zu buchen.

4 Nächte in **Kairo** im Mercure Le Sphinx\*\*\*\*+

2 Nächte in **Minya** im Aton\*\*\*+

1 Nacht in **Assiut** im University Guest House\*\*

2 Nächte in **Luxor** im Sonesta St. George\*\*\*\*\*

4 Nächte in **Nilkreuzfahrt** im MS Nile Adventurer\*\*\*\*\*

1 Nacht in **Assuan** im Basma\*\*\*\*

1 Nacht in **Kairo** im Sofitel el-Gezira\*\*\*\*\*

### Ermäßigungen:

Kinderermäßigung bis 21 Jahre \_\_\_\_\_ 5 %

### Hinzubuchbare Optionen:

Azubi- und Studentenermäßigung (18 bis 25 Jahre) \_\_\_\_\_ -5% pro Person

Bitte beachten Sie, dass alle Reiseinformationen auf den Angaben des Veranstalters beruhen und ohne Gewähr erfolgen. Leistungs-, Preisänderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Die Verfügbarkeit freier Plätze von Ihrem gewünschten Abfahrtsort oder in Ihrer gewünschten Unterkunft kann sich täglich ändern.



Der Reisepreis beinhaltet den Transfer.

### Gewünschter Reiseterrnin

Diese Reise ist buchbar, so lange Plätze verfügbar sind, spätestens jedoch 14 Tage vor Reisebeginn!

Sa 13.10.2012 - So 28.10.2012 (16 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 2.890 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 3.440 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 2.890 € pro Person

Sa 20.10.2012 - So 04.11.2012 (16 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 2.890 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 3.440 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 2.890 € pro Person

Sa 10.11.2012 - So 25.11.2012 (16 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 2.890 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 3.440 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 2.890 € pro Person

Sa 17.11.2012 - So 02.12.2012 (16 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 2.890 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 3.440 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 2.890 € pro Person

Sa 22.12.2012 - So 06.01.2013 (16 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 2.990 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 3.610 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 2.990 € pro Person

Anzahl

#### Hinzubuchbare Optionen

- Azubi- und Studentenermäßigung (18 bis 25 Jahre): -5% pro Person

Anzahl

#### Ermässigungen

- Kinderermäßigung bis 21 Jahre: 5 %

### Abflughäfen

Nicht alle Abflughäfen stehen jederzeit zur Verfügung.

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Basel Mulhouse Freiburg +99 € pro Person     | <input type="checkbox"/> Hamburg +49 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Basel Mulhouse Freiburg +449 € pro Person    | <input type="checkbox"/> Hannover +29 € pro Person          |
| <input type="checkbox"/> Berlin +49 € pro Person                      | <input type="checkbox"/> Hannover +49 € pro Person          |
| <input type="checkbox"/> Berlin +30 € pro Person                      | <input type="checkbox"/> Innsbruck +259 € pro Person        |
| <input type="checkbox"/> Berlin +29 € pro Person                      | <input type="checkbox"/> Innsbruck +99 € pro Person         |
| <input type="checkbox"/> Berlin +49 € pro Person                      | <input type="checkbox"/> Köln/Bonn +49 € pro Person         |
| <input type="checkbox"/> Bremen +29 € pro Person                      | <input type="checkbox"/> Köln/Bonn +29 € pro Person         |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +49 € pro Person                  | <input type="checkbox"/> Leipzig +49 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +29 € pro Person                  | <input type="checkbox"/> Leipzig +29 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +49 € pro Person                  | <input type="checkbox"/> Linz +259 € pro Person             |
| <input type="checkbox"/> Dresden +49 € pro Person                     | <input type="checkbox"/> Linz +99 € pro Person              |
| <input type="checkbox"/> Dresden +29 € pro Person                     | <input type="checkbox"/> Luxembourg +99 € pro Person        |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +49 € pro Person           | <input type="checkbox"/> München +49 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +30 € pro Person           | <input type="checkbox"/> München +30 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main                            | <input type="checkbox"/> München                            |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +49 € pro Person           | <input type="checkbox"/> München +49 € pro Person           |
| <input type="checkbox"/> Friedrichshafen - Lowenthal +29 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +29 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +99 € pro Person                        | <input type="checkbox"/> Nürnberg +29 € pro Person          |
| <input type="checkbox"/> Genf +449 € pro Person                       | <input type="checkbox"/> Nürnberg +49 € pro Person          |
| <input type="checkbox"/> Graz +259 € pro Person                       | <input type="checkbox"/> Salzburg +259 € pro Person         |
| <input type="checkbox"/> Graz +99 € pro Person                        | <input type="checkbox"/> Salzburg +99 € pro Person          |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +49 € pro Person                     | <input type="checkbox"/> Stuttgart +49 € pro Person         |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +29 € pro Person                     | <input type="checkbox"/> Stuttgart +29 € pro Person         |

Ich bestätige, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters »Studiosus Reisen München GmbH« und von viaronda.de gelesen habe und akzeptiere.

Die AGB von Studiosus Reisen München GmbH finden Sie im PDF Format unter der Internetadresse <http://www.viaronda.de/agb/studiosus-reisen-muenchen-gmbh.pdf>

Die AGB von viaronda.de finden Sie unter der Internet-Adresse <http://www.viaronda.de/agb/agb.pdf>

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Anmelders